

19. Script zur Vorlesung: Algebra (B III)

Prof. Dr. Salma Kuhlmann, Gabriel Lehericy, Simon Müller

WS 2016/2017: 17. Januar 2017

Wir werden später zeigen, dass S_n nicht auflösbar ist für $n \geq 5$ (Galois).

Bemerkung

Jede abelsche Gruppe ist trivialerweise auflösbar. Betrachte $G \triangleright \{1\}$.

Wir wollen nun auflösbare Gruppen charakterisieren.

Definition 1

(a) Für $g, h \in G$ definiere $(g, h) := g^{-1}h^{-1}gh \in G$. (g, h) heißt *Kommutator* von g und h .

Bemerkung 1

(i) $gh = hg(g, h)$

(ii) (G, G) ist die *Kommutatorgruppe* von G und ist die Untergruppe, die durch $S := \{(g, h); g, h \in G\}$ erzeugt wird.

Bemerkung 2

(i) $(g, h) = (h, g)^{-1}$, also ist $\langle S \rangle = \{S_1 \cdots S_n \mid n \in \mathbb{N}; S_i \text{ ist ein Kommutator in } G\}$.

(ii) G ist abelsch genau dann, wenn $(G, G) = \{1\}$.

Notation: $(G, G) := G'$.

(b) Wir definieren die iterierte Kommutatoren folgendermaßen: $G'' := (G)'$.

Per Induktion über $k \in \mathbb{N}$: $G^{(k)} := (G^{(k-1)})'$.

Wir werden nun die iterierte Kommutatoren ausnutzen, um unsere Charakterisierung zu geben.

Proposition 1

Seien G, \bar{G} Gruppen und $\eta : G \rightarrow \bar{G}$ ein Homomorphismus. Es gelten

1. $\eta(g, h) = (\eta(g), \eta(h))$

2. $\eta(G') \subseteq \bar{G}'$

3. Wenn η surjektiv ist, gilt ferner: $\eta(G') = \bar{G}'$

4. Insbesondere für einen beliebigen Homomorphismus η gilt: $\eta(G') = \eta(G)'$

Zusatz: 5. Allgemeiner gilt $\eta(G^{(k)}) = \eta(G)^{(k)}$ für alle $k \in \mathbb{N}$

Beweis

1. $\eta(g, h) = \eta(g^{-1}h^{-1}gh) = \eta(g)^{-1}\eta(h)^{-1}\eta(g)\eta(h) = (\eta(g), \eta(h))$.
2. Also aus 1. folgt unmittelbar $\eta(G') \subseteq \overline{G'}$.
3. Wenn η surjektiv ist, folgt aus 1. dass jeder Kommutator in \overline{G} liegt in $\eta(G')$. Es folgt also aus Bemerkung 2, dass $\eta(G') \supseteq \overline{G'}$ und damit ist die Gleichheit bewiesen.
4. Klar, da $\eta : G \rightarrow \eta(G)$ surjektiv ist.
5. $\eta(G') = \eta(G)'$ ist 4.

Nun betrachte $\eta : G' \rightarrow \overline{G}$ und 4. nochmal angewendet ergibt:

$$\eta((G')') = \eta(G')'$$

$$\text{i.e. } \eta(G'') = (\eta(G'))' = \eta(G)''$$

usw. per Induktion fortsetzen. □

Proposition 2

$K \triangleleft G \Rightarrow K' \triangleleft G$ (insbesondere: $G' \triangleleft G$).

Beweis

Sei $a \in G$ fest und betrachte $\eta_a : K \rightarrow K, k \mapsto aka^{-1}$ wohldefiniert (weil K ein Normalteiler) und ein Homomorphismus.

Aus Proposition 1 folgt: $\eta_a(K') \subseteq K'$ für alle $a \in G$, aber das bedeutet $K' \triangleleft G$. □

Wir haben also $G \triangleright G' \triangleright G'' \triangleright \dots \triangleright G^{(k)} \triangleright G^{(k+1)} \triangleright \dots$.

Wir wollen zeigen, dass G auflösbar ist $\Leftrightarrow \exists k \geq 1$ mit $G^{(k)} = \{1\}$.

Dafür brauchen wir:

Lemma

Sei $K \triangleleft G$. Es gilt G/K ist abelsch $\Leftrightarrow K \supseteq G'$. Insbesondere G/G' ist abelsch und G' ist die kleinste normale Untergruppe mit dieser Eigenschaft.

Beweis

Aus Bemerkung 2 folgt: G/K ist abelsch $\Leftrightarrow (G/K)' = \{1\} \Leftrightarrow (gK, hK) = 1$ für alle $g, h \in G$.

Aber $(gK, hK) = (gK)^{-1}(hK)^{-1}gKhK = (g^{-1}h^{-1}gh)K = (g, h)K$. Also ist G/K abelsch $\Leftrightarrow (g, h)K = K$ für alle $g, h \in G \Leftrightarrow (g, h) \in K$ für alle $g, h \in G \Leftrightarrow G' \subseteq K$.

Bemerkung 3

Wir erhalten $G^{(k)}/G^{(k+1)}$ ist abelsch für alle $k \in \mathbb{N}$.

Satz 1

G ist auflösbar $\Leftrightarrow \exists k \in \mathbb{N}$ mit $G^{(k)} = 1$.

Beweis

In der nächsten Vorlesung.

Bemerkung 4

“ \Leftarrow ” folgt unmittelbar aus Bemerkung 3.

Bemerkung 5

Sei $H \leq G$. Es folgt $H^{(l)} \leq G^{(l)}$ für alle $l \in \mathbb{N}$.